

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Wilhelmshavener Tageblatt und amtlicher Anzeiger.
1881-1909
14 (1888)**

95 (22.4.1888)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-1060752](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-1060752)

Bekanntmachung.

Der Schlagtermester Anton Wohl hier selbst, Roonstraße 110 wohnhaft, hat auf seinem vorstehend bezeichneten Grundstück den Umbau bezw. zur Vergrößerung seines Hofgebäudes erforderliche Erweiterungen vorgenommen.

Die Situationspläne, sowie die Beschreibung und Zeichnung der Anlage etc. liegen in den nächsten 14 Tagen während Büroarbeitsstunden des Polizei-Kommissars (von 8-12 Uhr Vormittags und von 2-6 Uhr Nachmittags) in dem diesseitigen Bureau zur Einsicht aus.

Nachträgliche Einwendungen gegen die bereits errichtete Anlage sind in derselben Frist entweder schriftlich in zwei Exemplaren einzureichen oder zu Protokoll anzubringen.

Nach Ablauf dieser Frist können Einwendungen in dem Verfahren nicht mehr angebracht werden. Zur mündlichen Erörterung der rechtzeitig angebrachten Einwendungen setze ich einen Termin auf Montag, den 7. Mai d. J. Vormittags 11 Uhr

mit der Warnung fest, daß im Falle des Ausbleibens des Unternehmers oder des Widersprechenden gleichwohl mit der Erörterung der Einwendungen vorgegangen werden wird.

Wilhelmshaven, den 20. April 1888. Der Hilfsbeamte des Königl. Landraths des Kreises Wittmund.

Gefunden:

1 Wärmemesser (Thermometer) mit Futteral, 1 goldenes Medaillon mit Schachtel, 1 Kinder-Pelztragen, 1 Marfbaar, 1 Stemmisen.

Die Eigentümer werden aufgefordert, ihre Ansprüche binnen 3 Monaten im unterzeichneten Amte geltend zu machen. Wilhelmshaven, den 19. April 1888.

Der Hilfsbeamte des Königl. Landraths.

Bekanntmachung. Öffentliche Sitzung des Bürger-Vorsteher-Collegiums

Dienstag, d. 24. d. M., Abends 6 Uhr, im Magistrats-Sitzungs-Saal. Tages-Ordnung:

- 1) Räumerei- u. Sparkasten-Angelegenheiten. 2) Angelegenheit, betreffend das Todtengräberhaus. 3) Verschiedenes. Wilhelmshaven, 21. April 1888. Der stellvertr. Bürger-Vorsteher-Vorführer. M. Fr. Tapfen.

Auktion.

Am Mittwoch, 25. d. M. und folgende Tage, Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend,

sollen im Günther'schen Lokale hier, die zur Konkursmasse des Kaufmanns W. Hegeler hier, gehörenden Möbel, Kleidungsstücke und Waarenbestände durch Herrn Gerichtsvollzieher Kreis hier, öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden. Das noch vorhandene Waarenlager umfaßt:

Colonialwaaren, Wein, Piquette, Tabak u. Cigarren, Eisenwaaren, namentlich Kochmaschinen, Oefen, alle Sorten Drahtnägeln, Thür- u. andere Schloffer, Bohrer, Sägen, Hobel, Hobel- und Stemmisen, Töpfe u. Pfannen, Topfbedel und Haushaltungs-Gegenstände, Wärrwaaren und viele Artikel für Schuhmacher, sowie 1 Kaffeebrenner; an Möbeln kommen zum Verkauf:

Tische, Stühle, 2 Schränke, 1 großes und 1 kleines Schreibpult, 1 Hängelampe;

1 Handwagen, 1 Partie Roheisen, diverse leere Fässer, Rifen und Körbe, verschiedene Velociped-Theile, 1 Kugelhüchse, 1 Hirschfänger, 1 Kugelflasche, 1 Schützenhut und -Joppe, diverse Glasflaschen, 1 Glaschrank und viele hier nicht benannte Sachen. Wilhelmshaven, 20. April 1888.

Der Konkursverwalter. Pundfack, Rechnungsführer.

Auktion.

Wegen Bezugs läßt der Marine-Werkemeister Herr Backer hier, durch Unterzeichneten am

Montag, 23. April d. J., präcise 2 Uhr Nachm., in seiner Wohnung, Kronprinzenstraße 9 (am Ziel), folgende Gegenstände, als:

2 zweith. Kleiderschränke, 1 Kommode, 1 Schreibpult, 1 Glaschrank,

1 Sopha, mehrere Tische, 1 Nähstisch, 1 Nähmaschine, 2 Korblehstühle, 10 Rohrstühle, 10 Küchenstühle, 1 Regulator, 1 Wanduhr, 4 Bettstellen mit und ohne Matratzen, 2 Waschtische, 3 Spiegel, 1 Küchenschrank, Waschkübeln, eiserne und blech. Töpfe, Porzellan und Glasachen, sowie sämmtliches Haus- und Küchengerät, und ferner 1 Ziegenstall

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkaufen. Käufer werden eingeladen. Wilhelmshaven, 16. April 1888.

Kreis, Gerichtsvollzieher.

Auktion.

Im Auftrage wird Unterzeichneter am Dienstag, d. 24. d. M., Nachm. 2 1/2 Uhr, im Günther'schen Lokale hier, folgende Sachen, als:

1 Kleiderschrank, 1 Singer-Nähmaschine, 1 Sopha, 6 Rohrstühle, 1 Nähstisch, 2 Bettstellen, 3 vollständige Betten, 2 Spiegel, 6 Küchenschühle, 2 Tische, 2 Tafelwaagen, 1 Schreibpult, 1 groß. Riste, Schildereien, 2 große Bohnenfässer, 1 Garderobe, 2 eiserne Töpfe, 2 Lampen, 1 Partie Pflanzkartoffeln und Stedrüben, öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkaufen, wozu Kaufstübhaber hiermit eingeladen werden. Wilhelmshaven, 20. April 1888.

Pundfack, Rechnungsführer.

Empfehle in feinen Qualitäten: Möbellack, Fußbodenlack, Bernsteinlack, Tischlack, fleckfrei, Luftlack, Blechlack, w. s. Damarlack, f. f. Rutschlack, Schleiflack, Asphaltlack, schw. Spiritus-Lederlack, do. Ofenlack, hellen Spirituslack, Bildhauerlack.

C. J. Behrends.

Beste und billigste Bezugsquelle! Das Bettfedern-Lager W. A. Sonnemann in Ottenen bei Hamburg

verfendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht unter 9 Pfund) neue Bettfedern für 0,60 Pfg. pr. Pfd. bessere Sorte " 1,20 " " Halbbaunen " 1,50 " " prima Halbbaunen " 1,80 " " reine Daunen nur 2,50 " " Umtausch gestattet. Bei 50 Pfd. 5 pCt. Rabatt. Inletzte zu einem großen Bett, Decke, Rissen, Unterbett u. Pfühl garantiert federdicht, fertig genäht, nur 14 Mk.

Gebrannt. Caffees kräftig u. rein schmeckend empfiehlt von 1,20 Mark per Pfund Richard Lehmann, Wilhelmshaven und Belfort.

Georg Gste's Süßboden-Glanzlacke

In Malerpinseln und Bürstenwaaren halte stets eine große Auswahl zu niedrigen Preisen. C. J. Behrends.

Ein kleiner eleganter Kutschwagen, für 4 Personen passend, steht zur tag- oder stundenweisen Benutzung bereit bei R. Fr. Ritter vorm. Tenkhoff, Bant.

Molkeriebutter

aus der Genossenschafts-Molkerei zu Norden a Pfd. 1,10 Mk., bei Abnahme von 5 Pfd., a Pfd. 1,05 Mk. C. J. Behrends.

Naturheil-Methoden. Massage, Wasser-Heilkur oder Homöopathie

von D. Pieker, Baust. 11. Alle Verdauungsstörungen, Obstipationen, Hrenschuß, Gicht, Rheumatismaus, Anschwellungen, Nieren- und Nervenleiden, Geschlechts- und Frauenkrankheiten u. s. w., werden mit gutem Erfolg behandelt.

Broncen

in den verschiedensten Farben, Broncetinktur, echtes Blattgold und Blattsilber, Anlegevel, sowie Mahagoni- und Ebenholzbeize bei C. J. Behrends.

Portions-Tassen (Porzellan)

a Paar 35 Pfg., Duzend 3,60 Mk. empfiehlt H. Ziebell, Neuestraße.

Fertige Särge

und Leichenbekleidungs-Gegenstände von den billigsten Preisen an bei J. Freudenthal, Neubremen, gegenüber der Schule.

la. Schott. Vollheringe

3 Stück für 10 Pfg. empfiehlt H. Begemann, Bant.

Zu verkaufen ein großer, weißer Fudel,

gut dressirt, am liebsten nach außerhalb. C. Böke, Wilhelmshaven.

Gesucht ein kräftiges Dienstmädchen,

am liebsten vom Lande, gegen hohen Lohn. Näh. i. d. Exp. d. Bl. Stollham, "Hotel Butjadingen"

Gesucht auf Mai ein junges Mädchen,

das Lust hat, das Kochen und den Haushalt zu erlernen. Kostgeld wird nicht beansprucht. Aug. Friedrichs.

Aborte und Müllgruben

werden sauber und bei billigem Preise gereinigt. L. Ennen, Kopperhöden

G. J. Mann

sucht auf 1. Mai cr. ein unmöbl. Zimmer zum Preise von 6-7 Mk. Dff. unter J. an die Exp. d. Bl. erb.

Logis für 1 oder 2 junge Leute.

Schuhmacher, Elsoh, Marktstraße 1.

Zu vermieten ein möbl. Zimmer nebst Schlafkammer.

H. Boomaarn, Brunsenstr. 34.

Barbiergehülfe

4 J. in Berlin gelernt, sucht in einer Seestadt Cond. Abr. mit näh. Angabe unter F. S. 714 an Rud. Mosse, Berlin Friedenstr. 66 erbeten.

Ein junger gebildeter Mann

ertheilt Unterricht in Latein, Griechisch, Französisch oder anderen Lehrfächern. Offerten an J. B. Henschen.

Frau Wennemann, Biemes, Jacobikirchhof 6,

verschafft Mädchen aller Branchen für geringe Vergütung gute Stellen zu jeder Zeit. Bantischler erhalten noch Beschäftigung bei S. Eden.

Schützenhof Bant.

Heute Sonntag: Große Tanz-Musik. Entree 30 Pfg., wofür Getränke. P. Rotermund.

Als geübte Blätterin empfiehlt sich in und außer dem Hause J. Foerster, Hinterstr. 15 o. l.

Gesucht ein arbeitames Mädchen

mit guten Zeugnissen. Lohn 40 Thaler. Frau Walther.

Zu vermieten eine kleine Oberwohnung

für eine Witwe oder eine kleine Familie. Heppens 96.

Logis für einen jungen Mann.

Kaiserstraße 2, links oben. Ein Mädchen zum 1. Mai gesucht. Berl. Güterstraße 19, part.

Ein junger Mann kann gutes Logis erhalten.

Marktstraße 7, 1 Tr. r. Gutes Logis Belfort, Nordstr. 13. 1 Tr.

Zu vermieten auf sofort oder zum 1. Mai ein möbl. Wohn- und Schlafzimmer

in der Nähe der Stadtkaserne. Zu erst. i. d. Exp. d. Bl. Gesucht ein tüchtiger Sattlergehülfe im Möbelgeschäft bei Rud. Albers Bismarckstraße 62.

Gutes Logis für einen jungen Mann.

Ostfriesenstr. 59 1 Tr. (Lothr.) Ein Hund (echter Spitz) 1 Jahr alt, ist zu verkaufen, oder auch gegen eine Dogge zu vertauschen bei P. Wolters, Neustadtstraße 62.

Gesucht per 1. Mai mehrere tüchtige Dienstmädchen

sowie fixe Zimmermädchen für Hotels, ferner Hotelköchinnen und Kutscher. J. B. Henschen.

Gesucht ein Mädchen auf Stunden.

Neuestraße 15. Zu vermieten eine Oberwohnung zum 1. Mai Einigungsstraße 30, Heppens.

Gesucht Mittag- und Abendtisch

in einer anständigen Bürgerfamilie für einen jungen Kaufmann. Offerten unter S. H. 22. an die Exp. d. Bl.

Zu vermieten. Die von Herrn Stabsarzt Dr. Runkwitz bew. sein möbl. Stube

und Schlafkabinett ist auf sofort oder 1. Mai anderweitig zu vermieten. Fr. Fried. Martens, Victoriastr. 77.

Gesucht zum 1. Juni ein ordentliches tüchtiges Mädchen,

das waschen und plätten kann, gegen hohen Lohn. Näh. i. d. Exp. d. Bl.

Gesucht auf sofort oder 1. Mai ein kleiner Hausknecht.

W. Wollermann. Gut erhaltene Butter- u. Schmalzfässer habe billig zu verkaufen. W. Wollermann.

Möbl. Stube und Kammer

an 1 bis 2 Herren zu vermieten. Grenzstraße 53. Sogleich eine hübsch möblirte Stube mit Schlafkabinett an 1 od. 2 Herren zu vermieten. Neuhappens, Bismarckstr. 55, 1 Tr.

Orientalischer Zauber-Salon

im großen Saale des Herrn Borsum (Burg Hohenzollern) Dienstag, den 24. April, wird der weltberühmte Director

KOBITZKY

Kaiserl. Russischer u. Königl. Dänischer Hofzauber-Künstler eine brillante

Elite-Bauber-Soiree

Klopigeisterei, Spiritismus, Gedankenlesen veranstalten, mit einem großen, sehr überraschenden Programm, welches alles bisher Dagewesene übertrifft.

Eine Depesche aus Kamerun

noch niemals hat ein Kunststück soviel Sensation erregt als diese Kamerun-Expedition.

500 Mk. Belohnung

demjenigen Künstler des In- und Auslandes, der im Stande ist, eine meiner Vorstellungen auf dieselbe Manier nachmachen zu können.

Preise der Plätze: Numerierter Platz 75 Pfg., nicht num. Platz 50 Pfg. Gallerie 30 Pfg. Kaffeeöffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Achtung! Achtung! Mittwoch, den 25. April cr.

Anfang 3 Uhr Nachm., Einlaß 2 Uhr, grosse Extra-Vorstellung für sämtliche Schulen.

Concert

mit nachfolgendem BALL zum Besten der Ueber-schwemmten. Entree nach Belieben. Hierzu ladet freundlichst ein

C. Böttcher, Lothringen.

Heute Sonntag: Große öffentl. Tanzmusik

mit Klavierbegleitung. Hierzu ladet höflichst ein F. Krause, Sedan.

Sehnsucht nach Lothringen

Ich weiß nicht was soll es bedeuten, daß wir so traurig sind. Wir liegen verlassen hier draußen. Nach Böttchern zieht's uns hin. O wären doch vergangen Die Zeiten erst recht schnell. Damit wir gemütlich beisammen Eins trinken kanten vom Quell. Doch müssen wir uns noch gedulden Uns nicht so sehr sehnen nach dem Quell. Bis wieder in fröhlichen Stunden Bis Gläsern Bier thut munden.

Ein fröhliches Wiedersehen!

Die alten Stammgäste Heinrich u. Paulchen.

Ich empfehle mich zum Waschen und Reinmachen für 1 Mk. Taglohn. Tonndiech 46.

Gesucht auf sofort zwei tüchtige Maler

gehülfe, a Stunde 36 Pfg. W. Schröder, Maler, Alte Str. 16.

Bergmann's Carbol-Theerschwefel-Seife

bedeutend wirksamer als Theerseife, vernichtet sie unbedingt alle Arten Hautunreinigkeiten und erzeugt in kürzester Frist eine reine, blendendweiße Haut. Vorrätig a Stück 50 Pfg. bei W. Morisse, Roonstraße 76.

Zur bevorstehenden Bau-Saison bringe mein Lager von **schmiedeeisernen Trägern** in gef. Erinnerung. Ich verkaufe selbige bis auf Weiteres von 1,20 Mark pro Lfd. Meter an.

M. F. Tapken.

Jedem Klavierspieler empfohlen!
Sieben Tänze für Pianoforte für 1 Mt. 50 Pfg.
Nr. 1 Rheinländer. Nr. 2 Walzer. Nr. 3 Polka-Mazurka. Nr. 4 Rheinländer. Nr. 5 Walz r. Nr. 6 Rheinländer. Nr. 7 Walzer.
Leichte u. gefällige Tänze für Pianoforte.
Zusendung franco bei Einzahlung des Betrages.
H. Hintzen,
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in Oldenburg.
Große Auswahl von Musikalien: Opern, Operetten, Salonstücken, Liedern u. s. w.
Nachsichtsendungen bereitwilligst. Kataloge gratis.

Für Maler empfehle sämtliche **Farbwaaren** trocken und in Del gerieben, Lacke, Firnis u. Pinsel zu den billigsten en gros Preisen.
H. Begemann.

Preis-Abschlag.
Die rühmlichst bekanntesten, zuletzt noch mit der silbernen Medaille in Amsterdam 1887 prämierten **gebr. Java-Kaffees** von **A. Zuntz sel. Wwe.,** Hoflieferant, Bonn, Berlin, Antwerpen, sind von jetzt ab zu den ermäßigten Preisen
Ia. Qualität a Mt. 1,90
IIa. a Mt. 1,70
gut gebr. Hausk.-Kaffee a Mt. 1,50 per Pfund
zu haben bei den Herren **Gebr. Dirks,** alleinige Niederlage für **Wilhelmshaven.**

Maler- u. Maurer-Farben in allen Sorten, sowie in Del geriebene streichfertige Farben, Firnisse, Lacke, Siccatis, Serpentinöl, Bronze, Leim, Schellack, Blattgold, Wismut u. s. w. empfiehlt in besten Qualitäten zu billigen Preisen
Rich. Lehmann, Wilhelmshaven u. Belfort.

Tapeten und Möbel liefere ohne Erhöhung der Fabrikpreise direkt ab Berlin. Porto frei. Muster und Zeichnungen liegen zur gefälligen Ansicht aus. Uebernehme jede Garantie der Ausführung.
F. Mackrodt, Tapezier, Marktstraße Nr. 35.
Aufziehen der Tapeten per Rolle 35 Pfg., bei Uebernahme ganzer Neubauten billiger.

Abziehpapiere in Mahagoni, Nußbaum, Eichen, Eichen, Ahorn, Kirschbaum, Parquet, in verschiedenen Mustern u. Breiten empfehle billigst
C. J. Behrends.

„Germania“

Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Stettin.
Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß Herr Bankvorsteher **G. W. Closter** unsere Vertretung für den Bezirk Wilhelmshaven mit dem heutigen Tage niedergelegt hat und wir dieselbe dem **Kaufm. Herrn Rud. Gehrels** in Wilhelmshaven Roonstr. 75 übertragen haben.
Stettin, den 18. April 1888.
Die Direction.

Bezugnehmend auf vorstehende Bekanntmachung, empfehle ich mich zum Abschluß von **Lebens-, Aussteuer- u. Rentenversicherungen** und bemerke, daß Prospekte und Antragsformulare gratis von mir in Empfang genommen werden können.
Wilhelmshaven, 18. April 1888.

Rud. Gehrels, Roonstraße 75, parterre.
Leinen-, Drell-, Damast- u. Wäsche-Fabrik
Specialität: (Aussteuergeschäft, Herrenwäsche, Monogramme und Wappenstickerei)

H. Raabe jun., i. Brake a. d. W.
Preisgekrönt mit goldenen und silbernen Medaillen.
Man verlange Proben mit Preisverzeichniß.
Am Irrthümer zu vermeiden, bitte genau auf die Firma zu achten

H. Begemann, Bant.
Um mit meinem großen Lager von **Manufacturwaaren** zu räumen und neuen Zufuhren Platz zu machen, gewähre bis auf Weiteres:
10 Procent Rabatt.
H. Begemann, Bant.
Etablissement Wilhelmshöhe.

Inh. C. A. Werner.
Heute, Sonntag, den 22. April:
Große Tanzmusik.
Anfang 3 Uhr.
Hierzu ladet freundlichst ein **C. A. Werner.**
NB. Das Fährboot im Ems-Jade-Kanal, vis à vis dem West-Krankenhaus und der Wilhelmshöhe, liegt stets zur gefälligen U befahrt bereit.

Malerfarben, trocken und streichfertig in Del gerieben, fleckfreien Firnis, Leinöl, Siccatis, Serpentinöl, Malerleim halte zu billigst gestellten Preisen empfohlen.
C. J. Behrends, Bismarckstraße 58.

Das Rangiren auf dem Privatgeleise der Old. Spar- u. Leihbank ist dem Fuhrunternehmer **Warns,** als dem Mindestfordernden, zu dem Preise von 1 Mark 15 Pfg. à Waggon für Hin- und Zurücktransport übertragen worden.
Für Benutzung der Geleise-Anlage ist außerdem, wie bisher, 1 Mark à Waggon von dem Empfänger der Ladung zu entrichten und ist **Warns** beauftragt, bei Bestellung der Waggonladung diesen Betrag zu erheben.
Außer vorgenanntem **Warns** darf Keiner auf dem Geleise Waggon rangiren.
pr. Old. Spar- und Leihbank. J. A.: Grashorn.

Heute Sonntag:
Große öffentliche Tanz-Musik.
Hierzu ladet höflichst ein **C. Zwingmann.**

Zur jetzigen Saison empfehle in großer Auswahl **Damen- und Kinder-Regenmäntel, Damen-Umhänge und Jacketts, Kleiderstoffe in Ganz- und Halbwole nebst Besäzen, Kleiderkattune** in den neuesten Dessins, Gardinen in engl. Tüll, Jute u. Cattun, Sonnenschirme f. Herren, Damen u. Kinder.

A. Schwarzing, Bismarckstr. 19a. a. B.

Frister & Rossmann's Nähmaschinen

sind die besten Maschinen für Familiengebrauch und Gewerbe. Garantie für feinsten Stich, geräuschloser Gang, größte Dauerhaftigkeit, die wichtigsten reißenden Theile sind aus Stahl geschmiedet, nicht gegossen, neueste Verbesserungen, feinste und geschmackvollste Ausstattung.
Abschlagszahlung gestattet, bei Barzahlung Rabatt.
Chr. Goergens, Roonstraße 84a.
NB. Für die Arbeiten des Bekleidungsamtes empfehle besonders: **Frister & Rossmann-Medium-** sowie **Phoenix-Ringschiffchen-Maschinen.**

Warnung!
Von der weltberühmten **Amerikanischen Glanz-Stärke** von **Fritz Schulz jun., Leipzig,** muß jedes Packet nebenstehende Schutzmarke tragen, wenn sie echt sein soll. à Packet 20 Pfg. Dieselbe ist vorrätzig in allen Handlungen.

Gingana von Neuheiten der Saison!
Regen-Mäntel von 6 bis 35 Mt.
Promenaden-Mäntel von 15 bis 40 Mt.
Sommer-Umhänge von 8 bis 45 Mt.
Couleurte Jacketts von 4 bis 20 Mt.
M. Philipson.

Wwe. Winter's
Hôtel zum Banter Schlüssel, Belfort.
Heute Sonntag:
Großer öffentlicher Ball.
Wwe. Winter.

Das Neueste in **Regenmänteln, Promenaden-, Frühjahrs-Jaquetts und Umhängen** für Damen, sowie **Jaquetts und Regenmäntel** für Kinder empfiehlt in größter Auswahl zu den billigsten Preisen
Kath. M. Peper.


Als soeben neu eingetroffen


empfehle
in grosser u. schöner Auswahl

fert. Herren-Anzüge in vielen Qualitäten,
da. da. Paletots da.
Einzelne Jaquets, Hosen und Westen.
Fertige Knaben-Anzüge in allen Grössen.
 Damen- und Kinder-Regenmäntel, Sommer-Umhänge und Jaquets
 in schwarz und coul.
 Sonnen- u. Regenschirme mit den neuesten Griffen.

Bant
 am Marktplat.

Georg Aden,
 Tuch-, Manufaktur- und Confections-Geschäft.

H. Lüschen,
 Bismarckstrasse 17,
 empfiehlt in grosser Auswahl zu den billigsten Preisen
 garnirte und ungarnte
Damen- u. Kinder-Hüte,
 sowie sämtliche Putzartikel.
Knaben-Strohhüte.
 Strohhüte zum Waschen, Färben und Umnähen
 werden baldigst erbeten.

Park- Restaurant.

Park- Restaurant.

Heute Sonntag:
GROSSES CONCERT.
 Anfang 4 Uhr. Entree 30 Pf.
 F. Wöhlbier. Hochachtungsvoll F. v. Strom.

Theater in Wilhelmshaven im Kaisersaal.
 Montag, den 23. April 1888:
 Benefiz für den Regisseur und Charakterkomiker
Heinrich Voigt.
 Novität!

Der Bureaukrat.
 Neuestes Lustspiel in 4 Akten von Gustav von Moser.
 Hauptrollen:
 Lemke, Mendant Herr Voigt.
 Rath Rosen Herr Achterberg.
 Caroline Frau Dorchert.
 Ella Fr. Hwart.
 Anna Fr. Steinfurt.
 Eberhardt Herr Wolmerod.

Zu dieser, meiner Benefizvorstellung, erlaube ich mir,
 ein hochgeehrtes Publikum ganz ergebenst einzuladen.
 Hochachtungsvoll
Heinrich Voigt.

Volksgarten, Kopperhörn.
 Heute Sonntag:
Grosser öffentlicher Ball.
 Es ladet freundlichst ein
H. T. Kuper.

Böncker's Tanzsalon.
 Moonstr. 6.
 Heute Sonntag:
öffentl. Tanzmusik,
 wozu ergebenst einladet
H. Böncker.

In garnirten
Damen- u. Kinder-Hüten
 habe jetzt eine grosse Auswahl zu
 sehr billig gestellten Preisen.
Marie Jürgens,
 Bismarckstrasse 59.

Verlobungs-Ringe
 halte in allen Grössen und verschiedener
 Stärke stets vorräthig.
Extraanfertigung
 nach besonderen Angaben auf Wunsch
 sofort.
F. Büttner,
 Juwelier, Gold- und Silber-Arbeiter.
 Einkauf und Umtausch von
 altem Gold und Silber.
 Sonntag den 22. d. M.,
 Nachmittags:
Grosses
Hühner-Auskegeln.
Th. Siems, Sedan.



Kinderwagen
 hohe Kinderstühle
 zum Sitzen und Fahren,
 mit und ohne Spielvorrichtung
 sowie
 Leiterwagen, Kastenwagen
 u. Karren
 für Kinder empfehle sehr billig
C. Wessels,
 Moonstrasse 5.



Vaterl. Frauen-Verein.
Dank.
 Wir fühlen uns gedrungen, allen Den-
 jenigen, welche zu dem Zustandekommen
 unseres Kirchenkonzertes beigetragen haben,
 unseren aufrichtigen Dank auszusprechen.
 Zunächst den geschätzten mitwirkenden
 musikalischen Kräften, aber auch allen
 denen, welche durch den Besuch des
 Konzertes eine so schöne Summe zur
 Linderung der Noth der Ueberschwemmten
 in unsere Hände gelegt haben. Wir haben
 heute den Brutto-Ertrag des Konzertes
 mit 400 Mark an unseren Centralverein
 in Berlin abgehandelt.
 Die gesammelten Kleidungsstücke etc. etc.
 gehen nächsten Dienstag an ihre Bestim-
 mung ab. Indem wir auch hierfür bestens
 danken, bemerken wir, dass bis nächsten
 Montag noch Gaben dieser Art an den
 bekannten beiden Sammelstellen in Em-
 pfang genommen werden.
 Wilhelmshaven, 20. April 1888.
 Der Vorstand.



Wilhelmshav. Schützenverein.
 Die Verpachtung der Buden-
 plätze zu dem am 27. u. 28. Mai
 stattfindenden
Concurrenzschieszen
 des
 Oldenburger Schützenbundes
 findet am
Dienstag, den 24. April,
 Nachmittags 4 Uhr,
 auf dem Schützenplatze zu Bant
 statt.
 Der Vorstand.

Theater in Wilhelmshaven.
Kaisersaal.
 Sonntag, den 22. April cr.:
 Willbrandt's Sensations-Novität
Die Tochter des Herrn Fabricius.
 Fabricius . . . Emil Hwart.
 Montag, den 23. April cr.
 Benefiz für Heinrich Voigt
Der Bureaukrat.
 Vorverkauf für beide Vorstellungen
 schon heute.

Verein „Humor“.
 Außerordentliche
Bersammlung
 Montag, 23. April,
 Abends 8 1/2 Uhr.
 Tages-Ordnung:
Vorstandswahl.
 Sämmtliche Mitglieder werden drin-
 gend ersucht, zu dieser Bersammlung
 zu erscheinen.
 Der Vorstand.

Bürger-Verein Einigkeit
Bant.
 Sonntag, den 22. ds. Mts.,
 Nachm. 3 1/2 Uhr:
 Außerordentliche
General-Bersammlung.
 Tagesordnung:
 Einweihung des neuen Kirchhofes be-
 treffend.
 Um pünktliches Erscheinen sämmt-
 licher Mitglieder bittet
 Der Vorstand.


Freiwillige
Feuerwehr.
 Sonntag, den 22. d. M.,
 Morgens 7 1/2 Uhr,
Uebung i. M.
 Das Kommando.

Central-Kranken- u. Sterbe-Kasse
 der
Zieler
 und anderer gewerbl. Arbeiter.
 Sonntag, den 22. April,
 Nachm. von 4 bis 6 Uhr:
Quartals-Bersammlung
 u. Hebung der Beiträge.
 Die Hebung am 29. April fällt
 aus.

Bersammlung
 der
Central-Kranken- u. Sterbe-
Unterstützungskasse der deutschen
Zimmerer.
 (Eingeschriebene Hilfskasse Nr. 2)
Samburg.
 Am Dienstag, den 24. April,
 Abends 8 Uhr,
 im Saale des Herrn Sawirih
Kuper, Kopperhörn.
 Tages-Ordnung:
 1. Rechnungsablage.
 2. Kranken-Kasse und Unfall-
 versicherungs-Gesetz.
 3. Verschiedenes.
 Der Vorstand.

Bersammlung
 der
Schießkommission
 im Schäzchenhof.
 Dienstag, den 24. April,
 Abends 7 Uhr.
 Aufstellung des Programms zum
Concurrenzschieszen u. Schützengesell-
 Um vollständiges Erscheinen wird ge-
 beten.
 Der Obmann
 der Schießkommission.

An- und Verkauf
 von getragenen Kleidungsstücken,
Betten, Uhren, Gold- und Sil-
bersachen.
C. Foerster,
 Kronprinzenstrasse Nr. 13,
 1 Treppe.

Statt jeder Ansage.
 Uns wurde heute eine
Tochter
 geboren.
 Neuende, 21. April 1888.
Auft. H. Gerdes
 und Frau Mina geb. Bruns.

Hierzu eine Beilage.

Wilhelmshaven, 21. April. (Die Garnelencholera.) An allen Küsten, wo Garnelen (Crevetten oder Granaten) gegessen werden, kommen zeitweise kleine Epidemien von choleraartigem Charakter nach dem Genuß dieser kleinen Krebschen vor, über deren Ursache man seither noch ganz im Unklaren war.

w. Wilhelmshaven, 21. April. (Allgemeine Aufklärungen über Patentwesen, von Otto Saak, Patentanwalt, Leipzig.) Internationaler Verein zum Schutz des gewerblichen Eigentums. In Deutschland sind über den Internationalen Gewerbeschutz-Verein verschiedene irrthümliche Meinungen verbreitet, weshalb es angezeigt erscheint, auf die bisher mit dem Verein, dem Deutschland nicht angehört, gemachten Erfahrungen und Wirkungen hinzuweisen.

seits Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs und seitens der Mitglieder des Großherzoglichen Hauses, 179529 Mk. 62 Pf. aus Vereinsbeiträgen, freiwilligen Gaben einzelner und Sammlungen im Lande zugegangen sind, von denen 231693 Mk. 17 Pf. für Vereinzwecke vorausgab und 15936 Mk. 45 Pf. als Kassenbestand dem neugegründeten Verein im Sommer 1872 überwiesen wurden.

Preussischer Landtag.

Abgeordnetenhaus. Berlin, 18. April. Eingegangen: Antrag des Abg. Scheber auf Annahme eines Gesetzes, betreffend das Verbot von Surrogaten bei der Bierbereitung. — Zur zweiten Verathung steht der Gesetzesentwurf, betreffend die Erleichterung der Volksschulaffen. Nach den Kommissionsbeschlüssen lautet § 1: Zur Erleichterung d. r nach öffentl. Rechte zur Unterhaltung d. Volksschule Verpflichteten ist aus d. r Staatskasse ein jährlicher Beitrag zu dem Dienstlohn der Lehrer und Lehrerinnen an diesen Schulen zu leisten.

ber Fassung der Kommission angenommen, ebenso die §§ 2 und 3. Der § 4 der Regierungsvorlage wurde gestrichen. Um 4 Uhr vertagte das Haus die weitere Verathung auf Donnerstag 11 Uhr. Außerdem steht auf der Tagesordnung die zweite Lesung der Notstandsborlage.

Kolonien.

New York, 17. April. Der „New York Herald“ veröffentlicht ein Telegramm aus Washington, welches mit Bezugnahme auf die Meldung aus Honolulu, daß die britische Flagge auf mehreren Inseln des Stillen Ozeans aufgehiebt worden sei, besagt, daß die Ver. Staaten Anspruch auf nur eine Insel im Stillen Ozean erheben, welchen sie kraft des Rechts der Entdeckung hätten.

Vermischtes.

— (Neues aus Afrika) theilt man uns aus Brüssel unterm 17. April mit: Jede neue Congopost liefert den Beweis, daß die Eingeborenen Afrikas an den verschiedensten Punkten des Congogebietes eine feindselige Stimmung gegen die Weißen hegen. Vor 4 Wochen brachte der Telegraph die Kunde, daß es dem belgischen Kapitän Van Gèle gelungen sei, ein viel umstrittenes geographisches Problem zu lösen, die Identität der Ströme Nèle und Ubangi festzustellen und den Strom bis zum 22. Breitengrade zu erforschen.

— (Während des Karnevals) gab ein leichtsinziger junger Mann in seiner Wohnung ein Abendessen, zu welchem eine Anzahl Kameraden mit „ihren Damen“ geladen waren. Der Hausherr führte eine sehr hübsche Schauspielerin zu Tisch. Sie bewunderte die Bilder, die Möbel, die Teppiche u. s. w. Der junge Mann plätscherte ihr zu: „Alles steht zu Ihrer Verfügung! Sie können es morgen haben.“ — „Ist das wirklich wahr, theurer Ludwig?“ fragte sie erwidert. — „Gewiß“, erwiderte er, „ich habe es nur für den heutigen Abend geliehen und werde Ihnen gern die Adressen geben.“

Preis-Räthsel.

Table with 10 columns and 10 rows of letters for a word puzzle. The letters are arranged in a grid: A A A A A, C D E E E F F, G G G H H H H J, J J J J J J J N N O, L L L L L L L K L, O R R R R R R, R S S T T, T U W.

- 1. Ein Buchstabe. 2. Ein Kanton in der Schweiz. 3. Ein Nebenfluß des Rheins. 4. Ein Vogel. 5. Ein Geldstück. 6. Ein Dichter. 7. Eine Amphibie. 8. Eine Stadt in Baden. 9. Eine Götin. 10. Eine Stadt in der belgischen Provinz Hennegau. 11. Ein Buchstabe.

Auflösung des Preis-Räthsels in Nr. 89: Chicago, Amerika, Anarchisten, Dynamit, Prozeß, Galgen, Gnade. Es gingen 19 richtige Lösungen ein. Die Prämie erhielt Frau Sophie Rbnig.

Aus der Umgegend und der Provinz. Oldenburg. (Der Oldenburgische Landesverein zur Linderung von Kriegsleiden) hielt gemäß § 10 seines Statuts am 11. April in Oldenburg seine jährliche ordentliche Generalversammlung ab. Es nahmen Vertreter der Ortsvereine Stadt Oldenburg, Landgemeinde Oldenburg, Stadt Zeven, Brake und Delmenhorst gemeinsam mit dem Gesamtvorstande an den Verhandlungen theil.

Strohüte für Knaben. Marie Jürgens, Bismarckstraße. Das rühmlichst bekannte Bettfedern-Lager. Harry Luna in Altona bei Hamburg verwendet zollfrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 Pfd.) neue gute Bettfedern für 60 Pfd. das Pfd., vorzügliche gute Sorte 1,25 Mk., prima Halbdaunen nur 1,60 Mk., prima Ganzdaunen nur 2,50 Mk.

Medicinal-Tokayer (unter perman. Controlle von dem Gerichts-Chemiker Dr. C. Bischoff, Berlin) v. Weinbergbesitzer Ern. Stein in Erdö-Bénye bei Tokay, garantiert rein, als vorzügliches Stärkungsmittel bei allen Krankheiten empfohlen, verkauft zu Engros-Preisen. Gebr. Dirks, Wilhelmshaven. Passende Stiefel System Frohn Brinck & Co. Patent-Malzbrod, in 1 und 2 Pfund Gewicht, à Stück 20 und 40 Pfd., empfiehlt W. Karsten, Bäcker-Meister, Kopperhöfen.

Sarz-Käse per Schock 1,80 Mk. mit Kiste vorzügliche Qualität sucht regelmäßige Abnehmer. Käsefabrik in Osterwieck a. Sarz. Siemens. Chromwasser, nach Vorschrift von Dr. Günz, Director einer Privatklinik in Dresden. Dieses Mineralwasser, wiederholt empfohlen v. mehreren Directoren von Universitäts-Kliniken, offerirten Herren Aerzten und Apothekern d. allein autorisirte Fabrikant O. Lische, Apotheke zum rothen Kreuz und Mineralwasser-Fabrik zu Plauen-Dresden, à Fl. 60 Pf. Siehe das Buch: „Die Chromwasserbehandlung der Syphilis. Eine neue Methode von Dr. Günz in Dresden.“ II. Aufl. Arnoldische Buchhandlung, Leipzig. An- und Verkauf von getragenen Kleidungsstücken, Möbeln, Betten und Teppichen. Frau Ruche, Neuhappens, Altestraße 3.

Metal- und Holzsärgen halten bei Bedarf bestens empfohlen Toel & Vöge. 10 Jahre Garantie Kostenfreie Probesendung Ratenzahlung. Pianinos eigener Fabrik Fr. Helmholz HANNOVER, Braunschweigerstr. 10. Maler- u. Maurer-Farben trocken und in Del gerieben, Firniß, Terpentinöl, Lacke, Beizen, Pinsel empfiehlt Hugo Lüdicke.

Ziehung am 27. April 1888 und folgende Tage. Unter dem Protektorat Ihrer Durchlaucht der Fürstin-Wittve zu Wied, Prinzessin v. Nassau. Ziehung: 27. April 1888. Große Lotterie des Frauen Vereins zur Krankenpflege z. Bienen d. Erbauung eines Hospitals in New York. Hauptgewinn i. W. 200,000, 20,000, 10,000, 4000 Gewinne im Gesamtwert v. Mk. 150,000. Loose à Mk. 1, 11 Stück Mk. 10, simpl. u. vora. d. Generaldebit Mor. Haimerdinger, Wiesbaden. Auch sind diese Loose zu haben in Wilhelmshaven bei F. J. Schindler, Buchhla. Das Einsetzen künstlicher Zähne, Plombiren sowie sonstige Zahn-Operationen werden auf Wunsch schmerzlos ausgeführt. A. Kramer Zahntechniker, Wilhelmstraße 8.

Einem hohen Adel sowie den Hochwohlgebornen und Wohlgebornen Herrschaften beehre ich mich die nachstehenden

Analysen des Doornkaat'schen Bräues

hierdurch ganz ergebenst bekannt zu geben:

Alkohol	3,89 pCt.
Extract	5,89 pCt.
Maltose	1,17 pCt.
Säure (Milchsäure)	0,141 pCt.
Phosphorsäure	0,102 pCt.
Stickstoff	0,068 pCt.
Proteinstoffe	0,429 pCt.

Resume: Das Bier ist von vorzüglicher Beschaffenheit, gab nur Spuren eines Absatzes im Laboratorium, in welchem neben normaler Hefe nur etwas flockige Abscheidung konstatiert werden konnte.

Das Bier ist aus reiner Malzwürze gebraut, frei von Surrogaten und von normaler Zusammensetzung.

München, im Mai 1887.

Wissenschaftliche Station für Brauerei
in München.

Die Direktion.
gez.: A. Uberg.

Technisches Laboratorium
von
Dr. H. Gilbert,
Hamburg,
25 große Reichenstr. 25.

Hamburg, 2. Dezember 1887.

Die Proben wurden vom Unterzeichneten am 26. Novbr. 1887 in Gegenwart von Hrn. Otto Ziez aus einer Parthie von 50 Kisten aus der von dem Unterzeichneten bestimmten Kiste Nr. 135, lagernd im Wassertschuppen des Venloer Bahnhofes, entnommen.

Die Proben Bayrisches Bier, verpackt in 3 Flaschen, bezeichnet „Doornkaat-Bräu“, Bayrische Brauerei „Westgast“, Norden, S. u. J. ten Doornkaat-Koolman, Zinkfapselverschluss, signirt „Doornkaat-Bräu“, enthält

Spezifisches Gewicht bei 15° C. =	1,0174,
4 pCt. Alkohol,	
6,48 pCt. Extract,	
0,180 pCt. Säure (Milchsäure),	
0,290 pCt. Mineralstoffe,	
0,100 pCt. Phosphorsäure.	

Das Bier ist vollkommen klar, von tabelloser, normaler Zusammensetzung u. vorzüglichem Geschmack. Von Salicylsäure und ähnlichen Konservierungsmitteln ist das Bier absolut frei.

gez.: **Dr. Gilbert.**

Indem ich auf vorstehende Analysen besonders hinweise, empfehle ich die **H. u. J. ten Doornkaat'schen Bräue** frei ins Haus

Mündener Bräu, 27 Fl. 3 M. Pilsener, 24 Fl. 3 M. Lagerbier, 36 Fl. 3 M.

Den Herren Offizieren und Deckoffizieren empfehle ich mich mit dem rechts obenstehend analysirten **Export-Bier** zur Ausrüstung von Messen ganz ergebenst, indem ich ganz ergebenst zu bemerken mir erlaube, daß **Anerkennungsschreiben** aus **Manila, Lima und Mexico** vorliegen, und daß das Bier nach allen größeren Plätzen des Auslandes exportirt wird. Proben stehen zur Verfügung.

A. Zimmermann, Victoria- u. Gökerstrassen-Ecke.

Empfehlen
äußerst billig
Hemdentuche u. Halbleinen

Friedrich Hoting,
Oldenburgerstr. 14, Cäed. Roonstr.

Selters,
stets in frischer Füllung.
M. Athen, Altestr. 8.

Sämmtliche Neuheiten
sind eingetroffen im



HERREN-MODEN-MAGAZIN

von
Johann Peper.

In den allernächsten Tagen erwarte ich ein Schiff mit

schott. Haushaltungs-Stückkohle

und gebe dieselbe zu dem allerniedrigsten Preise ab. Bestellungen erbeten. Jedes Quantum wird laut Bestellzettel durch einen vereidigten Wieger abgegeben.

R. Notzke, Kohlenhandlung,
Königstraße 11, am Bahnhof.

Germania-Halle.

Heute Sonntag:

Große öffentliche Tanz-Musik.
H. Vater, Neubremen.

XVIII. Große Mecklenb. Pferde-Verloosung.
Ziehung am 24. Mai d. J. in Neubrandenburg.
3 Equipagen,
31 edle Reit- und Wagenpferde,
im Gesamtwerthe **80,244 Mark**
von
und **1020 sonstige werthvolle Gewinne.**
Mecklenburgische **11 Loose** für **10 Mark**
Pferde-Loose à **1 Mark, 10 Mark**
sind, so lange der Vorrath reicht, zu haben in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen und zu beziehen durch
F. A. Schrader, Hauptagent,
Hannover, Gr. Posthofstraße 29.
Für Porto u. Gewinnliste sind 20 Pf. beizufügen.)

Die
Leinen-, Drell-, Damast- und Wäsche-Fabrik

von
C. Raabe, Roonstr. 16



empfehlen und versendet nach allen Gegenden der Welt die tadelloß sitzenden und haltbaren **Oberhemden**, à M. 3,50, 4,00, 5,00, sämmtliche mit 4fach feinen leinenen Einsätzen, modernen Dessins und doppelten Seitentheilen, 3fach leinen Hals- und Handriefen, sowie modernste und kleidamste **Kragen und Manschetten, Nachthemde, Taschentücher, Chemisettes.**

Getragene Oberhemden nimmt zum Ausbessern an

C. Raabe, Roonstraße 16.



Lubowsky'scher Tokayer Kinder- u. Krankenwein
1874er Auslese, aus der Oesterr.-Ungar. Weinhandels-Gesellschaft **Julius Lubowsky & Co., Berlin**, ist unter amtlicher Analyse u. Schutzmarke zu Originalpreisen zu beziehen in **Wilhelmshaven** bei Herrn **C. J. Behrends** und in **Kopperhörn** bei Herrn **H. Menken.**

Closet- und Tonnen-Abort-Einrichtungen
(sog. Heidelb. System) liefert zu Fabrikpreisen
Bernh. Dirks.
Zeichnungen und Kostenaufschläge gratis. Alte Abortanlagen leicht umzuändern.

Lager
von
großen und kleinen
Ender Vollheringen

bei Herrn
Karl Griffel,
Wilhelmshaven,
welcher auf Anfrage zum Tagespreise abgibt.
J. Graepel jr.,
Omden.

Empfehle
Saß- und Flaschenbier.
Lagerbier aus der Brauerei von **Gh. Fethöter, 33 Fl. 3 M., Dortmunder Bier, Actienbrauerei, 20 Flaschen 3 M., Erlanger Bier von Franz Erich in Erlangen, 20 Flaschen 3 M. Garzer Königsbrunnen aus Goslar, sowie Selterswasser aus eigener Fabrik.**

Bögers Gasthof,
Burhave.
= Hotel ersten Ranges.
Vorzügliche Küche, ff. Weine etc.
Gespanne auf Bestellung
zu jed. Tageszeit i. Scharwerhörne.
H. Böger.